Jüdisches Leben im Südwesten

Das neue Themenmodul im landeskundlichen Informationssystem LEO-BW

Das Landesarchiv nahm das Festjahr 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland zum Anlass, die jüdische Geschichte und Gegenwart im Südwesten auf LEO-BW neu zu präsentieren. In Interviews, Hintergrundtexten und auf Fotos lernen Sie im neuen Themenmodul die heutigen jüdischen Gemeinden in Baden-Württemberg kennen. Menschen, die mit Herzblut ihren Glauben leben, erzählen über die vielfältigen Ausprägungen der heutigen jüdischen Kultur im Ländle: Vom Schofar, dem altehrwürdigen Horn, das an hohen Feiertagen im Gottesdienst geblasen wird, bis hin zur Jewrovision, dem größten jüdischen Gesangs- und Tanzwettbewerb Deutschlands und Europas.

Im Modulbereich zum historischen Kontext geht es um die wechselhafte jüdische Geschichte im deutschen Südwesten. So erhielt die jüdische Bevölkerung im Mittelalter und der Frühen Neuzeit Schutz nur auf Zeit. Für Schutzbriefe mussten die ersten kleinen Gemeinden Schutzgeld zahlen. Immer wieder kam es zu Vertreibungen und Pogromen. Trotzdem entstand ein gemeinsamer Alltag der jüdischen und christlichen Bevölkerung.

Im 19. Jahrhundert wurden infolge der napoleonischen Politik erste zaghafte Schritte in Richtung einer Gleichstellung unternommen. Jüdinnen und Juden erkämpften sich Zugang zu vielen neuen Bereichen und wurden immer mehr Teil des wirtschaftlichen, kulturellen und wissenschaftlichen Lebens. Gleichzeitig erstarkte der moderne Antisemitismus, was erneut Diskriminierung zur Folge hatte. Im Nationalsozialismus erfolgte schließlich der Zivilisationsbruch, der mit dem systematischen Ausschluss aus der "Volksgemeinschaft" begann und in der Deportation und Ermordung der jüdischen Bevölkerung endete. Nach 1945 leisteten die neugegründeten jüdischen Gemeinden einen wichtigen Beitrag zum Aufbau der Demokratie in der Bundesrepublik.

Außerdem finden Sie im Themenmodul historische Karten zu jüdischen Siedlungen im Mittelalter, historische Fotografien von Synagogen und Informationen zu den über 300 jüdischen Gemeinden, die früher in Baden, Württemberg und Hohenzollern existierten. Das Themenmodul ermuntert zum Stöbern: Suchen Sie nach der Geschichte der jüdischen Gemeinde in Ihrem Heimatort, vertiefen Sie sich in das Lebenswerk berühmter Jüdinnen und Juden aus dem Südwesten oder lernen Sie die Kultur der jüdischen Landgemeinden kennen, wo beispielsweise in Gailingen am Hochrhein die nichtjüdische Bevölkerung Purim, die jüdische Fastnacht, mitfeierte. Wir laden Sie ein, viel Neues über das Jüdische Leben im Südwesten zu erfahren! * Johanna Hähner, Eva Rincke

 In der Synagoge in Baden-Baden bauen Kinder einen Chanukka-Leuchter aus Lego.
Vorlage: Israelitische Kultusaemeinde Baden-Baden

Direkt zum Themenmodul in LEO-BW:

https://www.leo-bw.de/web/ guest/themenmodul/juedisches-leben-im-suedwesten



